

Lebenslaute Konzert-Aktion 2024

Aktionsvorbereitungs- & Probenwochenende vom 14. bis 16. Juni 2024
Wir, die Aktionsunterstützer:innen und Musiker:innen lernen uns kennen, beginnen mit den Proben und der thematischen Arbeit.

Proben- und Aktionstage in Thüringen vom 7. bis 14. August 2024

Wir proben unser Konzertprogramm und bereiten uns auf die Aktion und die Konzerte vor.

Sowohl beim Probenwochenende als auch bei der Aktionswoche gilt: Unterkunft und vegetarisches/veganes Essen gegen Kostenbeteiligung entsprechend den eigenen finanziellen Möglichkeiten (Selbsteinschätzung).

Kontakt | Infos | Zusagen

www.lebenslaute.net

lebenslaute2024@riseup.net

 @lebenslaute

 @lebenslaute

 @Lebenslaute

 Lebenslaute Deutschland

Kostenbeteiligung | Spenden

Zweck: „Aktion 2024“

Konto: Lebenslaute

IBAN: DE40 4306 0967 1115 4515 01

BIC: GENODEM1GLS

Kooperation | Initiativen vor Ort

VVN-BdA Thüringen

Lagerarbeitsgemeinschaft Buchenwald-Dora

Mehrgenerationenhaus Weimar

Welt ohne Waffen

Omas gegen Rechts Erfurt



AKTIONSWOCHE

vom 7. bis 14. August 2024 in Thüringen

**FLÖTE UND BASS
STATT HETZE
UND HASS**

lebenslaute



Flöte und Bass statt Hetze und Hass!

Am 1.9.1939 begann Nazi-Deutschland den 2. Weltkrieg.

Am 1.9.2024 will die AfD die Landtagswahl in Thüringen gewinnen, sodass der Nazi Björn Höcke Ministerpräsident werden kann. Dagegen wehren wir uns mit der Verbindung von klassischer Musik und zivilem Ungehorsam. Wir wollen in der heißen Phase des Wahlkampfes in Thüringen die Kräfte stärken, die gegen die AfD und für eine solidarische und demokratische Gesellschaft eintreten.

Der tödlichen Mischung aus Neoliberalismus, völkischem Rassismus und Verschwörungstheorien der AfD treten wir lebendig, laut und ungehorsam entgegen. Wir wollen eine Welt der sozialen und der Klimagerechtigkeit, eine Welt ohne Kolonialismus und Krieg, eine Welt des Friedens und der gleichen Rechte für alle. Nach der Befreiung des KZ Buchenwald schworen die Überlebenden: „Die Vernichtung des Nazismus mit seinen Wurzeln ist unsere Aufgabe. Eine Welt des Friedens und der Freiheit ist unser Ziel.“ Dem fühlen auch wir uns verpflichtet.

Wir erleben einen vehementen Rechtsruck. Die unerhörten Pläne einer Deportation von Millionen Menschen aus Deutschland, die faschistische Politiker:innen von AfD, WerteUnion, und andere Menschenfeinde nicht weit vom Schauplatz der historischen Wannseekonferenz ausgeheckt haben, sind nur ein besonders empörendes Beispiel dafür.

Die AfD steht für die Abschaffung von demokratischen Grundrechten, ein gestriges Familien- und Rollenbild von Männern und Frauen. Sie tritt gegen Mindestlöhne und für ein höheres Eintrittsalter in die Rente ein. Sie behauptet, es gäbe keinen menschengemachten Klimawandel. Sie fordert die Abschottung der Grenzen Europas für Flüchtlinge. Sie tritt für das „Recht des Stärkeren“ nach Innen und nach Außen ein. Sie lehnt gleiche Rechte für alle ab und sie verbreitet rassistischen Hass.

Leider glauben auch andere Parteien und Bewegungen an solche rechtspopulistischen Rezepte. Die AfD stellt lediglich besonders brutal die deutsche Form eines gewalttätigen und extrem rechten weltweiten Trends dar. Sie treibt ihn auf die Spitze, indem sie offen an die Politik des Nazifaschismus anknüpfen will. Björn Höcke ist das Gesicht dieses Trends. Seine Politik wird denen, die er für sich zu mobilisieren sucht, am heftigsten ins Gesicht schlagen: Menschen, die nicht reich sind, den Menschen am unteren Rand der Gesellschaft. Er hat ihnen nichts zu bieten und fordert trotzdem ihre Stimme bei den Wahlen.

Mit unserer musikalischen Aktion wollen wir alle stärken, die sich auch heute und in Zukunft für eine solidarische Welt des Friedens und der Freiheit einsetzen.

Wir spielen und singen Mitte August in Weimar und Erfurt unter anderem Musik des Buchenwald-Häftlings Ondrej Volráb, Stücke des Mauthausen-Zyklus von Mikis Theodorakis und anderer Komponist:innen.

Gegen Hetze und Hass - gemeinsam und entschlossen dem Rechtsruck entgegenzutreten! Nie wieder Faschismus - nie wieder Krieg!

Konzertmusik 2024

Beethoven, Egmont-Ouvertüre

Ondřej Volráb, Unter einem fremden Himmel

Mikis Theodorakis, Mauthausen-Kantate

Felicitas Kuckuck, Todesfuge

Gideon Klein, Partita für Streicher

Anne Tübinger, aus „Wo es auch sei“

Konstantin Wecker – „Sage Nein!“

Folk, Jazz, Tanzen, Kammermusik, Improvisieren, Theater und ähnliches sind als Zusatzprogramm sehr erwünscht. Im Rahmen der Aktion freuen wir uns (nach Absprache) über Beiträge weiterer Aktionsgruppen und Teilnehmer:innen!

Unter dem Namen LEBENSLAUTE...

...engagieren sich seit 1986 musikalische Laien und Profis, mit Orchesterinstrumenten, im Chor, bei der Aktionsunterstützung sowie als Zuhörer:innen. Konzertaktionen finden einmal jährlich in Chor- und Orchesterstärke statt, dazwischen auch regional in kleineren Ensembles.

Die offene Musik- und Aktionsgruppe bringt überwiegend klassische Musik gerade dort zum Klingen, wo dies nicht erwartet wird: auf Militärübungsplätzen und Abschiebeflughäfen, vor Nuklearanlagen und Raketendepots, in Ausländerbehörden und an anderen menschenbedrohenden Orten.

Bei der Wahl unserer Konzerte und Aktionsformen fragen wir, was legitim ist. Wir suchen mit Aktionen Zivilem Ungehorsam die politische Auseinandersetzung durch angekündigten und bewussten Gesetzesübertritt: Blockaden, Besetzungen, Entzünnungen, Betreten verbotener Orte.

Dabei ist es uns wichtig, lokale Protestbewegungen zu stärken.

Entscheidungen treffen wir basisdemokratisch. Bedürfnisse, Ideen und Bedenken aller sollen berücksichtigt werden. Es bleibt stets in der Verantwortung der Teilnehmenden, wie weit sie sich einbringen und was sie riskieren. Betroffene möglicher rechtlicher Konsequenzen unterstützen wir solidarisch.

Anmeldung unbedingt erforderlich!

Lebenslaute freut sich über weitere Musiker:innen aller Chor- und Orchesterstimmen, sowie insbesondere Aktionsunterstützer:innen und Kinderbetreuer:innen. Wir bitten alle, die sich musikalisch beteiligen wollen, schon vor dem Probenwochenende ihren Instrumenten- und Chorteil zu üben.

Noten werden rechtzeitig zur Verfügung gestellt.

Teile uns bitte mit:

Was brauchst Du, um mitmachen zu können: Kinderbetreuung, spezielle Hilfen u.ä.? Wie möchtest Du dich beteiligen: Instrument(e), Stimmlage, geliebte Orga-Tätigkeiten oder Aufgaben in der Aktionsunterstützung?